

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 41

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Röbi, wäss, bi und andere

Schweiz

Auf eine kleine Anfrage hin antwortete der Bundesrat: «Ein besonderes Kennzeichen für Mietautos mit schweizerischen Kontrollschildern, die von Ausländern geführt werden, hätte für Touristen, die mit unseren Verkehrsverhältnissen oft nicht genügend vertraut sind, gewisse Vorteile.» Gewiß. Wir würden die Maßnahme sogar auf Schweizer ausdehnen, die im gleichen Fall sind. Aber dann der Einfachheit und Ersparnis wegen ein Auszeichnungsschild an jene, die sich in den Verkehrsverhältnissen auskennen!

Nationalrat

Das in der Nachkriegszeit in Mailand erbaute Schweizerhaus mußte im Laufe der Jahre vom Bund übernommen werden. Das nie rentierende Dachrestaurant, im Volksmund «Himmelsbeiz» genannt, wird nun durch Beschuß des Rates in Büroräumlichkeiten umgewandelt. – Es ist dem Bund auch viel angemessener, als Bürovorstand denn als Beizer aufzutreten.

Tourismus

Auf eine kleine Anfrage hin antwortete der Bundesrat, ein Verbot der Anbringung von Schweizer Wappen auf «Schweizer Reiseandenken, die nicht in unserem Land verfertigt würden, sei nicht erwünscht. Der Bundesrat will eben nicht, daß das Schweizer Wappen ganz aus unserem ach so schönen Souvenirläden verschwindet

Weinbau

Die Westschweizer Weinbauern erklärten den Jahrgang 1959 schon jetzt zum «Wein des Jahrhunderts», trotzdem es noch eine ganze Weile dauern wird, bis das Jahrhundert zu Ende ist. Möglicherweise hat den Weinbauern beim Ausrufen ihrer Behauptung der Wein der verflossenen Jahrzehnte ein wenig nachgeholfen ...

Alpenland

Unsere Gletscher nehmen ständig ab – so meldet die Zeitschrift «Die Alpen». Eine schweizerische Tages-Zeitung kommentiert diese Meldung so: «Die Gesamtfläche der Schweizer Gletscher ist in 58 Jahren um 275,47 Quadratmeter zurückgegangen, was ziemlich genau der Oberfläche des Kantons

Nidwalden entspricht.» Ziemlich ... Wenn dem so ist, täten wir wahrlich besser, uns statt um das Eingehen der Gletscher um das des Kantons Nidwalden zu kümmern!

Zürich

Fünfundfünzig Polizeirekruten legten im Muraltengut vor dem Polizeivorstand ihr Handgelübde ab. Dieser führte in seiner Ansprache unter anderm aus, einem Polizisten stehe vor allem Gerechtigkeitssinn, Hilfsbereitschaft und Höflichkeit besonders gut an. – Und wirklich, mit ihrem eingefleischten Sinn für Recht unterläßt es kein Stadtpolizist, mit vollendetem Höflichkeit den bewußten Bußenzettel für eine Minute zu langes Parkieren unter den hilfsbereiten Scheibenwischer zu schieben.

Hohe Politik

An der Aussprache in Camp David anerkannten Chruschtschew und Eisenhower übereinstimmend, daß:

1. die Sonne jeden Tag im Osten auf- und im Westen untergeht,
2. für Amerika im Westen Rußland, und für Rußland im Westen Amerika liegt,
3. die Sonne für alle Leute scheint.

Westdeutschland

Offizielle Vertreter westdeutscher Parteien erschienen erstmals bei einem Treffen der früheren «Waffen-SS», das etwa 16 000 ehemalige Angehörige vereinigte. Ort des Zusammentreffens: Hameln in Niedersachsen. – Eine Neuauflage des Rattenfängers von Hameln?

Versuchen Sie unseren feinen

**VELTLINER
„LA GATTA“**
oder den reinen

**TRAUBENSAFT
„GATTINO“**

Verlangen Sie bitte
Offerte mit
Gratismuster

Direktbezug bei
G. Mascioni & Cie., Campascio/GR
Tel. (082) 60605



Flaggenwechsel

Die neue Flagge von Ostdeutschland zeigt in der Mitte auf schwarz-rot-goldenem Tuch Hammer und Zirkel, umgeben von einem Aehrenkranz. – Es ist nicht anzunehmen, daß der Zirkel eine versteckte Bitte an Moskau sein soll, die ostdeutschen Kreise nicht immer per Hammer zu stören

Totale Abrüstung

Die Teddy-boys beidseits des Atlantik, zu deren standesgemäßen Bewaffnung Messer und Schießgeräte gehören, sind ernstlich besorgt, daß der Anfang der Abrüstung bei ihnen gemacht werden könnte.

Reporterglück

Die Photo des Jahres (hoher Seltenheitswert): Chruschtschew in Amerika, aufgenommen mit geschlossenem Mund.



Weidmannspech